

**Grußwort  
von  
Landrat Franz Meyer  
anl. Neujahrsempfanges 2019  
der Evang.-Luth. Johannesgemeinde Bad Griesbach  
am Sonntag, 03. Februar 2019**



**- Es gilt das gesprochene Wort! -**

---

*Anrede*

Eine Jubiläumsgemeinde! - das kann man von der Johannesgemeinde wahrhaftig behaupten.

60 Jahre Evangelische Johanneskirche ist heute das Motto. Zuletzt feierten wir ja 500 Jahre Reformation und 25 Jahre Emmauskirche.

Wirklich viele Gründe zum Feiern!

Ich darf daher der Gemeinde, dem Kirchenvorstand und Ihnen, verehrte Pfarrerin Pia Werner und Ihnen Pfarrer Klaus Stolz, ganz herzliche gratulieren!

*Anrede*

Die Reformation und das Passauer Land: Eine historisch wichtige Verbindung, an die ich heute erneut erinnern will. Der kulturelle und geschichtliche Reichtum einer Region lebt in besonderer Weise von der Vielfalt.

2013 hatten wir ja in das Jubiläumsjahr „450 Jahre Reformation in Ortenburg“ mit der besonderen Aufgabe, die reiche Geschichte Ortenburgs als Insel der Reformation in Altbayern umfassend darzustellen.

So wie die Reformation ganz konkret auch in unserem Raum zu einer historischen Neuordnung führte, so gilt dies für die bayerische Religionsgeschichte insgesamt.

Die Reformation als einer der nachhaltigsten Wendepunkte in der Geschichte des Abendlandes ist damit auch ein Teil der geschichtlichen Wurzeln unserer Heimat.

Die Reformation ist Teil unserer Identität!

Aber historische Jubiläen sind das Eine, gelebter Glaube das Andere.

Darum sind 60 Jahre Johanneskirche so wichtig. Denn sie stehen für lebendige Kirchengemeinde hier in Bad Griesbach. Auch dazu meine Gratulation!

### *Anrede*

Lassen Sie mich zum Abschluss noch einen Gedanken anfügen, der gerade in der aktuellen Diskussion in und um Europa wichtig ist. Unser Glaubensverständnis - und das gilt über Konfessionen hinweg - ist geprägt von Werten wie Nächstenliebe und Achtung vor der Schöpfung. Diese Werte müssen uns wichtig sein, wir müssen sie verteidigen - in Verantwortung vor Gott und den Menschen. Das ist keine Floskel, sondern gelebter Glaube.

Es ist ein Segen, in einem friedlichen Europa zu leben, in dem sich Staaten und Völker gegenseitig achten.

Darum ist mein Wunsch für 2019:

Bauen wir miteinander weiter an diesem friedlichen Europa. Europa steht seit 70 Jahren für Frieden und Freiheit. Das ist keine Selbstverständlichkeit!

Möge das Jahr 2019 also ein friedliches und ein segensreiches sein.

Ich wünsche Ihnen allen Glück und Gesundheit und viel Kraft in ihren Aufgaben, ob im Ehrenamt, im Beruf oder in der Familie.